

Unternehmensmodellierung - Die Grundlage für Compliance

Ein informatives Frühstück zu:

- Revidierte Artikel des OR im Zusammenhang mit internen Kontrollsystemen (IKS) und Risiko Management
- Tool-basiertes Modellieren und Dokumentieren von Unternehmen
- Kommunikation, Reporting und Training

Datum / Ort:

6. November 2007, 08:15 Uhr
Hotel Park Hyatt Zürich, beim Kongresshaus

Referenten:

- Dr. Stephan Werlen
Rechtsanwalt, LL.M., CMS von Erlach Henrici
- Roland Puffer
Chairman / CEO, pulinco engineering ag
- Gerold Lauper
Leiter Information Management, Keyon

CMS von Erlach Henrici



Agenda

Neue Sichtweise der Kommunikation im Unternehmen

Unternehmensmodell als Schlüssel für Kommunikation

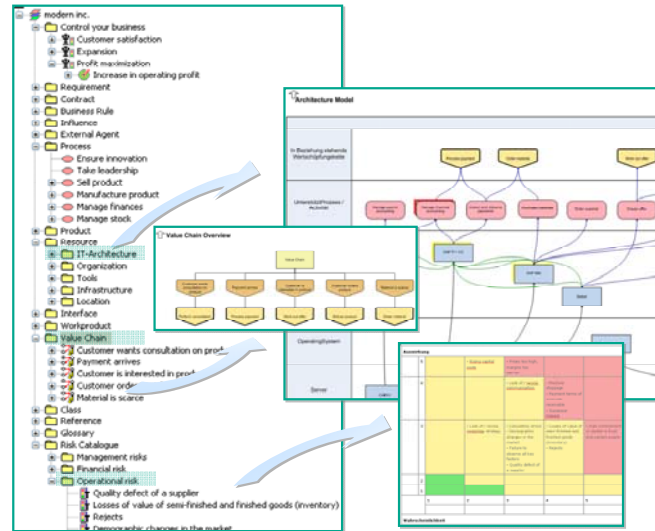
Strukturiertes u. systematisches Reporting und Training

4 einfache Schritte mit grosser Wirkung



Komplexität von Unternehmen

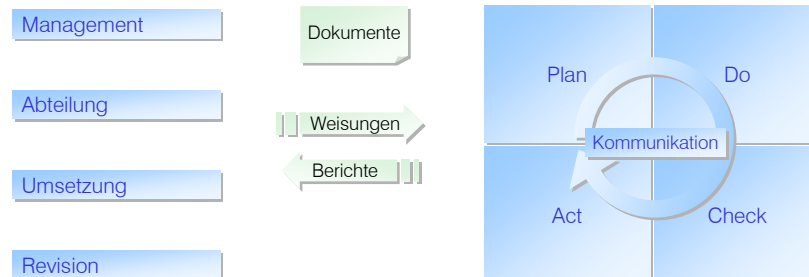
keyon



Management-Zyklus „Plan Do Check Act“

keyon

- Zyklus auf allen Ebenen
- Kommunikation über alle Ebenen



Management-Disziplinen nach EU RICARDIS Report 2006

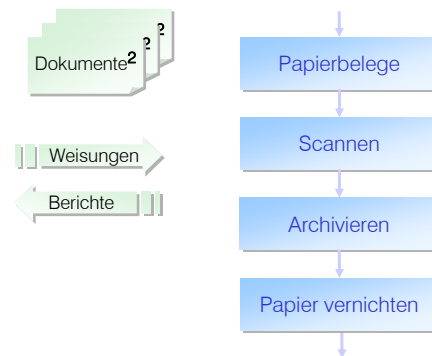
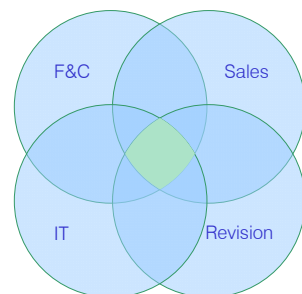
- Knowledge Management
 - Project Management
 - Product Development
 - IP Management
 - IT Management
 - Production and Distribution
 - Compliance with Regulation and Standards
 - Human Resource Planning
 - Staff Development and Training
 - Sales and Marketing
 - Finance and Performance Management
 - Strategy and Planning
 - Risk Management
 - Buying & Contract Management
 - Internal and External Communication
- (Gemäss EU RICARDIS Report 2006 zum Thema Intellectual Capital)

15 verschiedene Management-Disziplinen brauchen

- Weisungen,
- Berichte,
- Kommunikation.

Beispiel „Rechtsgültige Archivierung“

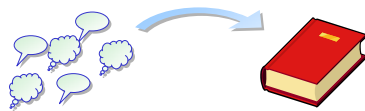
- Viele Management-Disziplinen – viele Dokumente
- Das Gemeinsame ist das Unternehmen und seine Prozesse =



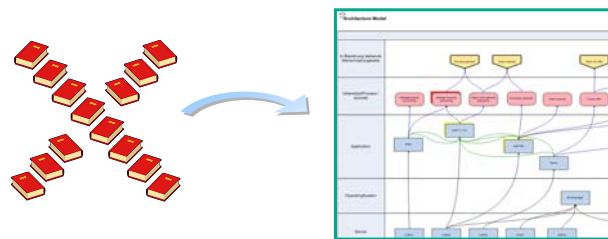
Revolution in der Kommunikation „Von Gutenberg zum Unternehmensmodell“

keyon

- Gestern: Von der mündlichen Überlieferung zum gedruckten Buch



- Heute: Vom Dokumentenwald zum Unternehmensmodell



Agenda

keyon

Neue Sichtweise der Kommunikation im Unternehmen

Unternehmensmodell als Schlüssel für Kommunikation

Strukturiertes u. systematisches Reporting und Training

4 einfache Schritte mit grosser Wirkung

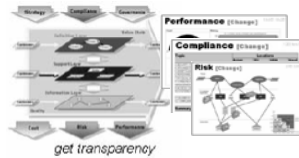


Unternehmensmodell als „Buchdruck der Neuzeit“

keyon

- Gemeinsame Sichtweise bezüglich
 - Produkte und Dienstleistungen
 - Unternehmen und Prozesse
- Gemeinsamer Kommunikationsgegenstand für
 - Berichtswesen / Reporting
 - Ausbildung / Training

Unternehmens-Steuermodell



Berichte und
Messwerte

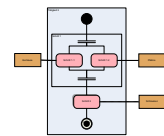
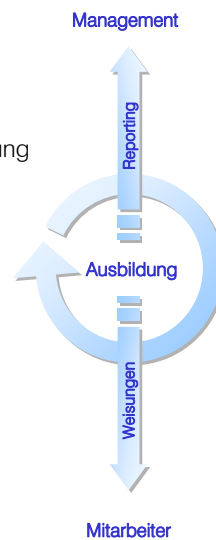
Lerninhalte und
Trainings

Transferierbares
Wissen

Kommunikation auf Basis des Unternehmensmodells

keyon

- Kommunikation
 - konstruiert Wahrnehmung und soziale Bedeutung
 - dient der gemeinsamen Verbesserung
 - ermöglicht Engagement
 - produziert Unternehmenswert
- Kommunikation verläuft
 - aufwärts als Reporting
 - abwärts als Weisungen
 - durchdringend als Ausbildung
- Kommuniziert wird in jedem Fall der Inhalt des Unternehmensmodells



Agenda

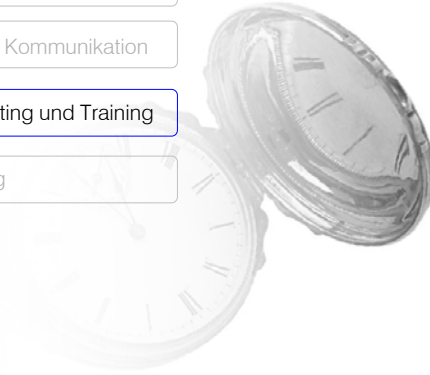
keyon

Neue Sichtweise der Kommunikation im Unternehmen

Unternehmensmodell als Schlüssel für Kommunikation

Strukturiertes u. systematisches Reporting und Training

4 einfache Schritte mit grosser Wirkung

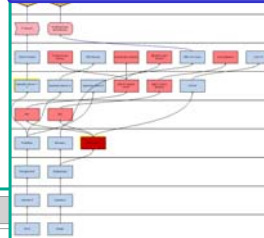


Reporting: Verbesserung durch strukturierte Unternehmensinformation

keyon

KPI-Messwerte für alle Disziplinen

Impact-Abschätzung für IT-Support



Risk Cockpit					
Name	Unit	Bewertung	Reporting Group	Verantwortlichkeit	Verwendet in
Gefährdung Brand					<ul style="list-style-type: none"> Serverraum Produktion Serverraum
Gefährdung Diskausfall					<ul style="list-style-type: none"> Disksystem Application Server 1 / 2
Gefährdung Krankheit					<ul style="list-style-type: none"> Kunden betreuen Schritt 2

Management-Cockpits für alle Messwerte

Risiken in Abteilungen und Prozessen

www.Pulnix.co.uk Control your Business S. 250: Structured Enterprise Information

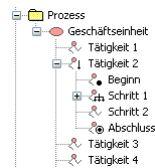
Ausbildung / Training mittels Unternehmensmodell (1/3)

keyon

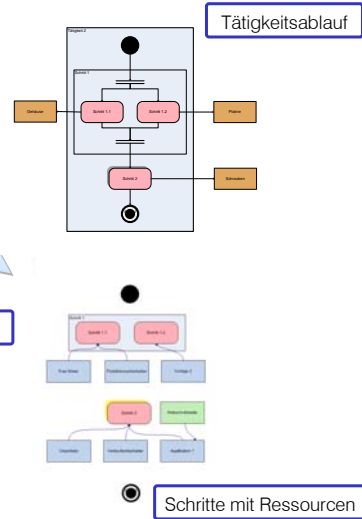
Vorgehen

- Tätigkeitsablauf modellieren (mit Sachmitteln, Personen und Rollen)
- Abläufe darstellen (mit Resultaten, Produkten, Dienstleistungen)
- Arbeitsschritte und benötigte Ressourcen darstellen

Unternehmensmodell



Automatische Ansichten



Ausbildung / Training mittels Unternehmensmodell (2/3)

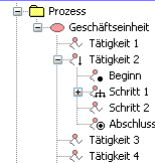
keyon

Vorgehen

- Tabelle der Ausbildungsgegenstände generieren (pro Rolle)
- Inhalt der Ausbildung als Lernkontrakt definieren

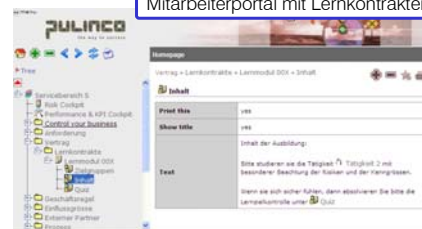
- Gegenstand für Lernzielkontrolle ist festgelegt

Unternehmensmodell



Automatische Tabellenansicht definiert Ausbildungsgegenstände

Mitarbeiterportal mit Lernkontrakten



Ausbildungsgegenstände pro Rolle

Role	Responsible for	Supported by (Responsible for)
Produktionsmitarbeiter	Schritt 1.1	Applikation 2
	Tätigkeit 2	Vorlage 2
	Tätigkeit 3	Applikation 3
		Checkliste
Verkaufsmitarbeiter	Schritt 2	Applikation 1
	Tätigkeit 1	Checkliste
	Tätigkeit 2	Applikation 2
	Tätigkeit 4	Applikation 2 Vorlage 2 Applikation 3 Vorlage 1

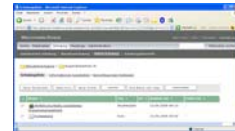
Vorgehen

- Ausbildungsmodule erstellen
 - mit Unternehmensmodell als Spezifikation
 - als Rapid Trainings (Powerpoint und Adobe Connect)
 - Ausbildungsmodule lernen
 - im Mitarbeiterportal mittels aktueller Dokumentation (Lernkontrakte definieren Inhaltsverzeichnis)
 - Rapid Trainings dienen als Lernpfad durchs Portal
 - Ausbildungsmodule kommunizieren
 - im Learning Management System (LMS) verwalten
 - durch registrierte Quiz Lernerfolg prüfen
-
- schnell und systematisch
 - strukturierter Wissenstransfer
 - aktuelle Wissensbasis (Unternehmensmodell)
 - validiert (Lernzielkontrolle)

Powerpoint Rapid Training



Validiertes Training im LMS



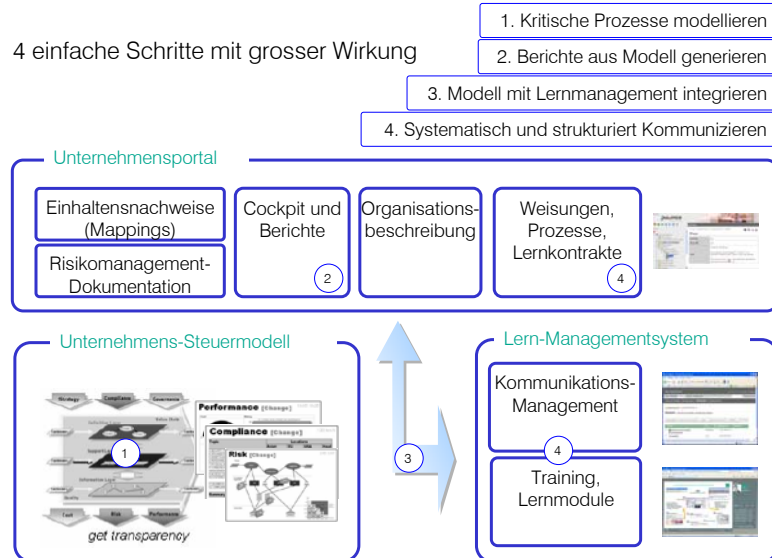
Agenda

- Neue Sichtweise der Kommunikation im Unternehmen
- Unternehmensmodell als Schlüssel für Kommunikation
- Strukturiertes u. systematisches Reporting und Training
- 4 einfache Schritte mit grosser Wirkung



4 Schritte mit Unternehmensmodell als zentrales Repository

keyon



Schluss: Strukturierte und systematische Kommunikation

keyon

Kommunikation ...

- konstruiert Wahrnehmung und soziale Bedeutung
- dient der gemeinsamen kontinuierlichen Verbesserung
- ermöglicht Engagement
- produziert Unternehmenswert

Wird erreicht über

- Unternehmensmodell
- Unternehmensportal
- Learning Management System

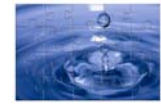
...oder anders gesagt

Compliance basiert auf strukturierter und systematischer Kommunikation

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

keyon

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



keyon

Aus Gründen Ihrer Sicherheit